

	<p>Object: Koffernähmaschine „Freia“</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventory number: 2004.822 a-c</p>
--	---

Description

Die ab 1948 produzierte Freiarm-Koffernähmaschine, kurz „Freia“, ist eine technisch-mechanische Meisterleistung. Der Ingenieur Ernst Fischer (1910–2006) hat sie so ausgeklügelt konstruiert, dass sie mit wenigen Handgriffen aufgebaut und ebenso schnell wieder im Gehäuse verstaut ist. Der Motor wird über einen ausklappbaren Bügel mit dem Knie betätigt. Der Koffer dient gleichzeitig als Unterbau und besteht aus Duroplast, dem zur besseren Aushärtung ein Gemisch aus Textilresten hinzugefügt wurde. Die frühe Produktion der „Freia“ war nur möglich, weil sowjetische Demonteur die Kunststoffpresse unter einem Trümmerhaufen übersehen hatten.

Erworben mit Fördermitteln der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und der Kulturstiftung der Länder aus der Sammlung Günter Höhne, Berlin, 2004.

Basic data

Material/Technique: Metall, Kunststoff, Baumwolle
Measurements: Höhe 26 cm, Breite 40 cm, Tiefe 7,5 cm

Events

Created	When	
	Who	VEB Mewa Ernst-Thälmann-Werk Suhl
	Where	Suhl
Created	When	
	Who	
	Where	Thuringia

Created	When	1948
	Who	Ernst Fischer (1910-2006)
	Where	Suhl

Keywords

- Elektrische Nähmaschine
- Home appliance
- Housing
- Sewing
- Sewing machine

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 136